Sommer 2011

krenglbacher pfarrblatt

Pfarramtliche Mitteilungen

Gott sei mit dir,
wenn es Abend wird,
dass du dankbar
zurückschauen kannst
auf die Last und die Lust
des vergangenen Tages
und gewiss sein kannst,
dass nichts vergeblich war.

- Christa Spilling-Nöker -

Aus dem Inhalt

Kirchweihe Seite 3

Caritas-Ehrungen Seite 5

Ich sage „JA“ zur
Firmung Seite 6

LIEBE PFARRGEMEINDE!

**Hier wohnen
Christen –
eine Geschichte
zum Nachden-
ken**

**nen Wasser zu
holen.** – An ihren
Häusern brachten
sie Schilder an,
auf denen zu lesen
war: „Hier wohnen

Christen.“

**Jeder sollte wissen, dass
er in einem christlichen
Haus Hilfe finden kann.**
(aus: W. Hoffsummer, Kurz-
geschichten 2, Nr. 82)

Frage: Werden unsere Häu-
ser und Wohnungen auch
von Christen bewohnt, bei
denen jeder – ganz gleich
welcher Nationalität, Haut-
farbe oder Religion – Hilfe
finden kann?

*P. Johannes Kriech
Pfarrer*

**In einem islamischen Dorf
wurde eine kleine Gruppe
christlich.** Sie wurde sofort
aus der Gemeinde der Mos-
lem ausgeschlossen. Die
Männer durften nicht mehr
in der Runde sitzen und die
Wasserpfeife rauchen, die
Frauen durften am Dorf-
brunnen kein Wasser mehr
holen.

Die neuen Christen gruben
sich daraufhin selber einen
Brunnen.

**Nach einiger Zeit ver-
siegte der Dorfbrunnen.
Nun luden die Christen
ihre ehemaligen mosle-
mischen Glaubensbrü-
der ein, an ihrem Brun-**

Gottesdienstzeiten

Donnerstag 19.00 Uhr

Freitag 19.00 Uhr

Samstag

Vorabendmesse 19.00 Uhr

Sonntag

Rosenkranz 7.25 Uhr

Gottesdienste 8.00 Uhr

9.30 Uhr

Änderung Sommermonate
siehe Termine!

Kanzleistunden (Tel.: 46460)

pfarre.krenglbach@dioezese-
linz.at

www.pfarre-krenglbach.at

Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag 17.00 - 19.00 Uhr

Samstag 9.00 - 11.00 Uhr

**Redaktionsschluss für
das nächste Pfarrblatt ist
der 5. September 2011!**

Wir gratulieren...

Beim Diözesanleitungs-
kreis in Vöcklabruck wur-
de im Frühjahr 2011 Herr
Norbert Niklas für zwei
Jahre zum **Vorsitzenden
der Kath. Jungschar** der
Diözese Linz gewählt.

Der Vorsitzende vertritt
19.000 Jungscharkinder,
Ministrantinnen und Mi-
nistranten sowie 2.500
Gruppenleiterinnen bzw.
Gruppenleiter.

Danke...

- den Familien der
† Elisabeth Napetschnig
und
† Emilie Hornitschek
für die Begräbnisspenden
anstelle von Kränzen und
Blumen zu Gunsten der
Renovierung der Pfarrkir-
che.
- den Caritas-Haus-
sammlern und –sammler-
innen und den Spendern,
um Menschen in Notsitua-
tionen helfen zu können.
- Michael Pötzlberger,
dem Firmbegleiter und
den Firmbegleiterinnen
für die gute und engagier-
te Firmvorbereitung und
allen Mitwirkenden beim
Fest der Firmung.
- den freiwilligen und eif-
rigen Mitarbeitern bei der
Kirchenrenovierung.

BERGMESSE

So., 04.09.2011, 11.00 Uhr
auf der **Hochsteinalm bei
Traunkirchen**

Die Pfarrbevölkerung ist
herzlich eingeladen, den
Gottesdienst in herrlicher
Natur, nach einer gemütli-
chen Wanderung mitzufei-
ern.

WEIHE

unserer renovierten Pfarrkirche
 durch Diözesanbischof Dr. Ludwig Schwarz
 am Sonntag, 11. September 2011
 um 15.00 Uhr

Die gesamte Pfarrbevölkerung ist zu diesem Fest
 herzlich eingeladen!

90 JAHRE
 LIEDERTAFEL KRENGLBACH

GOTTESDIENST

SONNTAG, 18. SEPTEMBER 2011, 9.30 UHR

„Kirchberger Singmesse“

Chorleitung: Ing. Fritz Huemer

Wir gedenken dabei der verstorbenen Chorleiter, Obmänner und Sänger der vergangenen 90 Jahre. Anschließend laden die Sänger der Liedertafel zu einer Agape.

Die Weihe von zwei Glocken der Pfarrkirche Krenglbach am **11. September 1921** war der Anlass des ersten öffentlichen Auftritts der Liederta-

fel Krenglbach unter der musikalischen Leitung von Lehrer Hans Fahrner.

Genau 90 Jahre später, am **11. September 2011**, ist Kirchweihfest für die renovierte und umgebaute Pfarrkirche Krenglbach.

Auch an diesem Tag – genau 90 Jahre nach dem ersten Auftritt – wird sich die Liedertafel Krenglbach an diesem

Weihefest für unsere Kirche beteiligen.

Es sollte auch der Bevölkerung die Einmaligkeit eines Kirchweihfestes bewusst sein. Beinahe 300 Jahre sind seit dem letzten vergangenen und Generationen Krenglbacher nach uns werden keines erleben können!

Konsulent Ing. Alfred Herrmüller

Katholische Frauenbewegung

Krenglbach

WALLFAHRT

21. JUNI 2011

Eine schon lieb gewordene Tradition ist unsere jährliche **kfb-Wallfahrt**, zu der wir Dich/Sie recht herzlich einladen. Begleitet von unserem Pfarrer P. Johannes Kriech brechen wir am **Dienstag, den 21. Juni 2011** auf, um einen Tag in Gemeinschaft zu verbringen. Die Abfahrt ist um 7.25 Uhr in Haiding, um 7.30 Uhr beim Pfarrzentrum, weitere Zustiegsmöglichkeiten: Alkrucken, Schmiding, Forst, Katzbach.

Unsere Reise führt uns nach Kumitz, zur Pfarr- und Wallfahrtskirche Schmerzen Mariens. Ein eigener Wallfahrweg führt zur Gnadenkirche **MARIA KUMITZ**, die einsam

und von Wald umgeben auf einem Fels im Ausseerland liegt. Die spät-

gotische Pieta – die trauernde Maria mit dem toten Sohn am Schoß – ist der Mittelpunkt des faszinierenden Hochaltars. Dort werden wir unsere Wallfahrermesse unter dem Thema: „Sorge dich nicht“ feiern.

Am Nachmittag besuchen wir die Wallfahrtskirche

MARIA im SCHATTEN in Lauffen. Am Hochaltar des romantischen Kirchleins steht eine gotische Marienstatue, der viele Wunder nachgesagt werden. Es wird behauptet, sie sei schon rund neunhundert Jahre alt. Wir werden dort unsere Abendandacht halten.

Allen, denen es nicht möglich ist mitzufahren, wünschen wir einen schönen Sommer und

erholungsreiche Urlaubstage. In unseren Gedanken und Gebeten seid ihr mit dabei. Auf einen schönen Tag und eine gute Gemeinschaft freut sich das Team der KFB.

MAIANDACHT IN GEIGEN

Auch heuer durften wir wieder unsere Maiandacht bei der Prast-Kapelle in Geigen abhalten. Einen herzlichen Dank dafür an die **Familie Kröswang**, welche uns nachher auch aufs Beste verköstigt hat. Bei belegten Broten, Most, Mehlspeisen und Kaffee fand der Abend einen gemütlichen Ausklang.

Wir gratulieren unseren Mitgliedern zum runden Geburtstag...

Maria Zauner, Thusnelda König, Anna Lichtenwagner, Brigitte Hönemann, Regina Höller, Maria Kronlachner, Christine Kraxberger, Margarethe Groß.

Herzlichen Glückwunsch!

Für das KFB-Team, *Elfriede Humer*

SPENDE DER KREngLBACHER MUSIKKAPELLE FÜR UNSERE KIRCHENRENOVIERUNG!

Die Krenglbacher Musik veranstaltete am 20. November 2010

ein Jubiläumskonzert „110 Jahre Musikkapelle Krenglbach“ in der Pfarrkirche Herz-Jesu in Wels-

Neustadt zu Gunsten der Kirchenrenovierungen für Krenglbach und Herz-Jesu.

Dieses Benefizkonzert war ein großartiger Erfolg und Dank der Großzügigkeit der Besucher konnte **MV-Obmann Josef Silberhuber** im Rahmen der Generalversammlung am 4. März 2011 unserer

Pfarre, vertreten durch Pfarrer P. Johannes Kriech, PGR-Obmann Otto Braunschmid und

Brigitte Grundnig, für unsere Kirchenrenovierung einen **Spendenscheck in Höhe von 1.000 €** überreichen.

Von dieser Stelle aus noch einmal ein herzliches Vergelt's Gott an die Verantwortlichen und alle Mitglieder unserer Musikkapelle, welche uns das ganze Jahr über mit großem persönlichen Einsatz bei unseren Festen begleiten!

*Brigitte Grundnig
Obfrau Finanzausschuss*

WIR GEHEN FÜR MENSCHEN IN NOT

Unter diesem Motto waren in den vergangenen Wochen in unserer Pfarre wieder im Namen der Caritas **27 Haussammlerinnen und Haussammler** unterwegs. Es ist erfreulich, dass sich immer wieder Menschen in den

Dienst dieser Sache stellen. Caritas ist ja eine wesentliche Säule des christlichen Pfarrlebens. Manche Pfarrangehörige gehen schon viele Jahre von Haus zu Haus um Spenden für Menschen in Notsituationen zu erbitten.

Besonders freuen wir uns auch über unsere **neuen Haussammler und -sammlerinnen** Frau Anna Dürnberger-Hummer, Herr Karl Scholl sowie Frau Elisabeth und Herr Johannes Ritzberger, die seit heuer unser Team verstärken.

Anlässlich einer Nachbesprechung der heurigen Sammelaktion bekamen langjährige Caritas-Haussammler und -sammlerinnen eine **Dankurkunde von der Diözese Linz**:

15 JAHRE

Brigitte Grundnig
Johann Hochhauser
Eva- Maria Niklas
Michael Pötzlberger
Josef Prammer

20 JAHRE

Otto Braunschmid
Ernestine Buchner
Siegfried Hönemann
Erich Humer
Maria Lehner
Alois Mair
Edeltraud Platzer
Maria Pötzlberger
Marianne Stieger

25 JAHRE

Elfriede Gschwendtner

ICH SAGE „JA“ ZUR FIRMUNG

Mit 35 anderen Firmlingen aus der Pfarre Krenglbach sah ich mit großer Freude meiner Firmung entgegen.

In mehreren Firmstunden, Workshops, einem Besuch des Stiftes St. Florian und mehr habe ich mich auf diese kirchliche Feier vorbereitet.

Ich lasse mich firmen, weil die Firmung für mich ein weiterer Schritt im Erwachsenwerden

ist. **Ich will meinen Glauben an Gott bestärken.** Viele Jugendliche lehnen die Firmung ab, da sie sich zwar Christ nennen, aber mit Kirche und Gott nichts anzufangen wissen. Meiner Meinung nach ist das der falsche Weg. Wenn man schon Christ/Christin ist, sollte man zu seinem Glauben stehen und sich dafür einsetzen.

Durch die Firmung werde ich als „volljährig“ angesehen und zu einem Vollmitglied unserer Pfarrgemeinde. Die Taufe und Firmung selbst sind ein Geschenk, doch daraus er-

wachsen auch Aufgaben für mich. Durch die Taufe sind wir beauftragt, darauf zu achten, dass unser Christsein in uns und in unserem Leben wachsen kann. Der Heilige Geist, der uns im Sakrament der Firmung geschenkt wird, macht uns fähig, das Licht unseres Glaubens für uns persönlich zu bewahren und an andere weiter zu schenken.

Allen Firmlingen und mir wünsche ich einen unvergesslichen Firmtag.

Laura Zampieri

klimabündnis

Oberösterreich

GENUG IST NICHT GENUG!

Vor rund zwei Monaten hat die ganze Welt gebannt nach Japan geblickt. Fukushima war kurzzeitig ein Schlagwort. Inzwischen sind die Messdaten aus dem havarierten Kraftwerk wieder aus dem Fernseh Bildschirm verschwunden und somit auch die Diskussion um die Energiegewinnung wieder etwas abgeflaut. Doch uns Österreicher betrifft das ja nicht. Wir haben es ja schon immer gewusst, und uns gegen Atomenergie ausgesprochen. Und somit brauchen wir auch nichts zu ändern. Oder?

In Spitzenzeiten benötigen auch wir in Österreich Stromimporte, die damit durchaus auch aus Atomenergie hergestellt werden. Darüber hinaus gibt es natürlich auch andere Stromquellen, wie etwa kal-

rische Kraftwerke, die ebenfalls nicht sehr schöpfungsverantwortlich sind. Stellt sich wieder einmal die Frage, was das alles mit meinem Leben zu tun haben soll. Diese Dinge müssen doch von den Politikern auf höherer Ebene entschieden werden. Da ist natürlich was Wahres dran. Aber jeder kann seine Schritte zur Schöpfungsverantwortung setzen. **Wir müssen selbst bereit sein, den Weg von erneuerbaren Energien bei gleichzeitigem Senken unseres Verbrauches, zu gehen.** Ansonsten steht es uns nicht gar nicht zu, uns über andere zu beschweren. Darüber hinaus liegt es eigentlich auch an uns, für welche Richtung sich die Politik entscheidet.

Die Anti-Atom-Plattformen

werden immer auch von den Kirchen unterstützt. Im einzelnen Privathaushalt hat man auch die Möglichkeit, durch die **Wahl des Energieträgers** bzw. mit dem Umstieg auf einen zertifizierten Ökostromanbieter seinen Beitrag zu leisten. In den letzten Jahren ist in diesem Sektor auch der Markt größer geworden, so dass es inzwischen mehr Anbieter gibt und auch der Preisunterschied nicht mehr die große Rolle spielt. Obwohl ja eigentlich der **Gewinn einer nachhaltigen Energieerzeugung** gar nicht in Geld gemessen werden kann.

„Bevölkert die Erde und herrscht über sie.“ (Gen 1,28)
Soll unser Herrschen das eines diktatorischen Tyrannen sein oder wie stellen wir uns ein verantwortungsvolles Handeln für die Untertanen vor?

Michael Pötzlberger, Leiter FA Schöpfungsverantwortung

Buchstabenalat

AB GEHT'S IN DIE GRÜNAU!

Vom 14. bis 20. August 2011 fahren wir auf **Jungschar- und Ministrantenlager** in die Grünau. Fotos von unserem Quartier - dem Agapitus-Haus - gibt es bereits auf www.pfarre-krenglbach.at/js.

Wir freuen uns schon auf eine einmalige Woche mit einer Menge Spiel, Spaß und Abenteuer!

Norbert Niklas

In diesem Buchstabenalat haben sich 18 sommerliche Begriffe versteckt. Nimm einen Stift zur Hand und kreise alle Wörter ein! Kannst du sie alle finden?

T	X	L	Y	C	I	I	R	N	C	H	R	A
E	U	F	E	R	I	E	N	J	N	C	P	I
M	W	A	S	S	E	R	Q	W	U	W	Q	F
J	S	C	H	W	I	M	M	E	N	O	I	N
E	O	D	W	F	S	V	R	H	M	A	A	W
G	N	Z	U	R	L	A	U	B	E	K	N	F
K	N	Q	S	E	W	E	L	L	E	N	G	R
G	E	X	T	U	D	T	B	B	R	D	E	Y
N	Y	S	A	N	D	B	U	R	G	B	L	C
B	G	Y	U	D	S	T	R	A	N	D	G	E
P	L	Z	G	E	F	A	H	R	R	A	D	Y
D	G	E	B	I	R	G	E	T	A	O	W	B
V	A	L	A	G	E	R	F	E	U	E	R	M
M	Y	T	T	S	L	S	C	H	I	F	F	B
K	W	Z	I	H	G	D	Y	H	S	N	T	J

Katholische Jugend Krenglbach - Wir, einfach unverbesserlich

Alle zwei Wochen am Samstagnachmittag finden im Jugendkeller des Pfarrheims unsere Jugendstunden statt.

Diese werden für Jugendliche gestaltet, die aus dem „Jungscharkinderalter“ schon herausgewachsen sind.

In der ersten Jugendstunde haben wir uns auch einen Gruppennamen überlegt: **„Wir, einfach unverbesserlich“**.

Bei uns wird beispielsweise über Zivilcourage und andere Themen in der Gruppe diskutiert, aber auch der Spaß

kommt nicht zu kurz! Viele Nachmittage werden mit Spielen verbracht, wie zum Beispiel Activity, SingStar oder Wuzeln.

Für (alkoholfreie) Getränke und Knabbergebäck ist immer reichlich gesorgt (wie man auf dem Foto sehen kann ;-))

Wenn du jetzt auch Lust auf unsere Gruppenstunden bekommen hast, dann schau einfach mal vorbei! Die nächste Jugendstunde findet am

Samstag, den 11. Juni 2011 um 16.30 Uhr im Jugendkeller statt. Alle Jugendliche sind dazu recht herzlich eingeladen!

Das Jugendgruppenleiter-Team

AUS DEN PFARRMARIKEN

Das Sakrament der Taufe empfangen

20.03.2011
17.04.2011
30.04.2011

Sophie Andrea Artmann
Leon Lewis Kreuzwieser
Johanna Priglinger

Krenglbacher Str. 73
Sportplatzstr. 15
Pfelzgarten 2

AUS DEN PFARRMARIKEN

Wir gedenken unserer Verstorbenen

11.03.2011	Elisabeth Napetschnig	zuletzt Seniorenheim Gunskirchen	im 82. Lj.
07.04.2011	Anna Waselmayr	Au 10	im 96. Lj.
18.04.2011	Herbert Pichler	Bahnhofzeile 3	im 70. Lj.
22.04.2011	Anna Peham	zuletzt Seniorenheim Gunskirchen	im 85. Lj.
24.04.2011	Emilie Hornitschek	Im Graben 2	im 88. Lj.
21.05.2011	Rosa Ludwig	zuletzt Seniorenheim Eberstanzell	im 86. Lj.

PFARRTERMINE

12.06.2011	Pfingstsonntag , Gottesdienste um 8.00 Uhr und 9.30 Uhr (Vorabendmesse 19.00 Uhr)
13.06.2011	Pfingstmontag , 9.30 Uhr <u>Gottesdienst mit den Jubelpaaren</u>
15.06.2011	19.00 Uhr KFB-Dekanatsabschluss in Wels/St. Franziskus
17.06.2011	19.30 Uhr <u>Bibelrunde</u>
19.06.2011	9.30 Uhr <u>Familiengottesdienst</u>
21.06.2011	KFB-Wallfahrt nach Maria Kumitz
22.06.2011	19.30 Uhr PGR-Sitzung
23.06.2011	Fronleichnam , 8.00 Uhr Gottesdienst, anschließend Prozession
01.07.2011	KMB-Jahresabschluss, 19.00 Uhr Messe, anschließend Abschlussrunde eucharistische Anbetung nach der Messe bis 20.00 Uhr
03.07.2011	<u>Trachtensonntag</u> , 8.00 Uhr und 9.30 Uhr Gottesdienst
23.07.2011	19.00 Uhr <u>Christophorus-Messe</u> des ARBÖ in <u>Geigen</u> (keine Messe in der Kirche)
05.08.2011	eucharistische Anbetung nach der Abendmesse bis 20.00 Uhr
14.-20.08.11	Jungchar- und Ministrantenlager in Grünau
15.08.2011	Maria Himmelfahrt , 9.30 Uhr Gottesdienst
02.09.2011	eucharistische Anbetung nach der Abendmesse bis 20.00 Uhr
04.09.2011	<u>Bergmesse</u> auf der Hochsteinalm bei Traunkirchen
11.09.2011	15.00 Uhr Weihe der renovierten Kirche durch unseren Diözesanbischof Dr. Ludwig Schwarz
18.09.2011	9.30 Uhr musikalische Gestaltung des Gottesdienst durch die Liedertafel
23.09.2011	19.30 Uhr <u>Bibelrunde</u>
24.09.2011	14.00 Uhr Jungchar- und Ministrantenstart
29.09.2011	KMB-Start: 19.00 Uhr Abendmesse, anschließend KMB-Runde
02.10.2011	Erntedankfest

Gottesdienstordnung für die **Ferienzeit** :

Am Samstag sind um 19.00 Uhr Vorabendmessen!

Sonntags ist nur eine Hl. Messe!

So. 10.07.2011	Hl. Messe	9.30 Uhr
So. 17.07.2011		8.00 Uhr
So. 24.07.2011		9.30 Uhr
So. 31.07.2011		8.00 Uhr
So. 07.08.2011		9.30 Uhr
So. 14.08.2011		8.00 Uhr
Mo. 15.08.2011	Maria Himmelfahrt	9.30 Uhr
So. 21.08.2011		9.30 Uhr
So. 28.08.2011		8.00 Uhr
So. 04.09.2011		8.00 Uhr
So. 11.09.2011	Kirchweihe	15.00 Uhr

Achtung: Während der Sommerferien (11. Juli bis 10. September 2011) entfallen am Dienstag die Kanzleistunden.

Foto: Shazwan, <http://www.flickr.com/photos/shazwan/>

*Die Pfarrleitung und das Pfarrblattteam
wünschen einen schönen Sommer
und erholsame Urlaubstage!*

Die aktuellen Termine und die Gottesdienstordnung finden Sie auch auf unserer Homepage: www.pfarre-krenglbach.at